

Ideenworkshop 2019 in Winterberg

2 kreative und motivierende Tage für die Mitglieder des Vorstandes

Am 19. und 20.10. haben wir uns zwei Tage Zeit gelassen um intensiv über unseren Verein zu diskutieren. Wie sehen wir uns aktuell? Was ist gut, was können wir verbessern? Wie können wir den TuS Hilchenbach in eine erfolgreiche Zukunft führen? #Agenda2030

Nachdem Ralf die anwesenden Vorstandsmitglieder begrüßt hatte, begann der erste Tag mit einer Bestandsaufnahme.

Was ist gut im TuS? Wo können wir besser werden?

Eine Eigenbetrachtung, bei der einige Punkte angesprochen wurden, die uns negativ aufgefallen sind, aber bei der wir auch erkannt haben, welches außergewöhnliche Potential im TuS Hilchenbach und seinen Mitgliedern steckt!



Es muss nicht immer Konferenzraum sein!
Gruppenarbeit in der Hotel-Lounge.

Von dieser Basis aus starteten wir in die Zukunftsplanung.

Wie können wir unsere positiven Faktoren weiter vorantreiben? Was können wir tun, um nicht optimale Abläufe und Entwicklungen zu verbessern?



In einzelnen Arbeitsgruppen entwickelten sich spannende Diskussionen die immer wieder durch kurzweilige Aktionen unterbrochen wurden.

Ralf und Nicole hatten einige Spiele vorbereitet, bei denen jeder sein individuelles, kreatives Können und alle zusammen den Teamgeist unter Beweis stellen konnten.

Der Tag endete mit einem gemeinsamen Abendessen und einigen leckeren Getränken an der Hotelbar.

Am zweiten Tag ging es dann an die konkreten Planungen. Welche Ideen wollen wir zeitnah umsetzen? Wie kann die Umsetzung aussehen? Wer kümmert sich?

So hatten wir am Ende ein volle Agenda, die wir in den nächsten Wochen und Monaten angehen und zusammen mit den Vereinsmitgliedern realisieren möchten!

Die Einzelheiten und Details werden in den folgenden Sitzungen mit den Abteilungs- und Übungsleitern besprochen und hoffentlich schon bald für alle erkennbar sein!

Der Dank des Vorstandsteams geht an Ralf und seine Mitstreiter im geschäftsführenden Vorstand, die dieses Event vorbildlich organisiert haben!



An dieser Stelle sei an die „Marshmallow-Challenge“ erinnert. Ein sehr lustiges aber auch symbolisches Spiel: Um einen Turm aus Spaghetti und Marshmallows zu bauen müssen die „Bauteile“ am richtigen Platz eingesetzt werden um dort das Gesamtbauwerk zu stützen und wachsen zu lassen.

Ein wenig wie im Verein:

Wenn alle ihre Möglichkeiten nutzen und gemeinsam einsetzen wird der Vereinsturm stabil wachsen!

Die zwei Tage in Winterberg waren ein tolles motivierendes Erlebnis! Wir hoffen, daß wir die gewonnene Motivation und die Ideen mit der Hilfe aller Mitglieder in unseren Verein transportieren können und so die Zukunft des TuS Hilchenbach gemeinsam gestalten werden!

Carsten Irlé, November 2019